

Faktenblätter: Invasive Arten als Überträger von Krankheiten

Grauhörnchen (*Sciurus carolinensis* Gmelin) überträgt Parapoxviren

Herkunft:

Das Grauhörnchen kommt ursprünglich aus Nordamerika. Inzwischen ist es aber auch in England, Italien und Irland aufgrund der Einführung durch den Menschen beheimatet.

Grauhörnchen als Krankheitsüberträger

Durch die Einführung des Grauhörnchens wurde das heimische Eichhörnchen (*Sciurus vulgaris*) besonders in England verdrängt und gilt heute als nahezu ausgestorben. Mögliche Ursache hierfür ist das so genannte **Parapoxvirus**, gegen welches die Grauhörnchen immun sind. Die roten Eichhörnchen aber erkranken und sterben an diesem Virus.

Ein weiterer Virus, welcher durch Eichhörnchen übertragen werden kann, ist das so genannte **Affenpockenvirus**. Dieses Virus kommt normalerweise nur in den tropischen Bereichen Afrikas vor. Im Jahr 2003 kam es zu einem Ausbruch in den USA. Infolge dessen kam es zu einem Einfuhrverbot von Nagetieren in die USA.

Infektionsweg:

Das "Eichhörnchen-Pockenvirus" könnte potentiell auch auf den Menschen übertragen werden. Kürzlich konnte durch Wissenschaftler gezeigt werden, dass rote Eichhörnchen in der Lage sind, Antikörper zu bilden. Somit wäre es möglich, einen Impfstoff zu entwickeln.

Die Infektion mit dem Affenpockenvirus kann durch Kontakt mit infizierten Tieren erfolgen und verläuft ähnlich dem Krankheitsbild der Pocken.

Literatur:

- <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/0,1518,575042,00.html>
- <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/0,1518,584540,00.html>
- <http://eichhoernchen-notruf.com/wissenswertes/grauh%C3%B6rnchen/>
- <http://www.europeansquirrelinitiative.org/230506c.html>
- http://www.lwf.bayern.de/veroeffentlichungen/lwf-aktuell/45/lwf-aktuell_45-19.pdf
- <http://www.expeditionen.de/adventure/reisen/125.html>
- <http://www.europe-alliens.org/>
- <http://www.salzburg.gv.at/eichhoernchen.htm>
- <http://www.stern.de/wissen/natur/grossbritannien-showdown-der-nager-568524.html>
- Bertolino S., Genovesi P. 2003. Spread and attempted eradication of the grey squirrel (*Sciurus carolinensis*) in Italy, and consequences for the red squirrel (*Sciurus vulgaris*) in Eurasia. Biological Conservation 19:351-358